

# Anrechnung von Bereitschaftsdiensten

Beitrag von „O. Meier“ vom 14. März 2018 06:33

## [Zitat von Xiam](#)

Ich finde diese Einstellung unserem Beruf gegenüber ehrlich gesagt traurig.

Mir gefällt diese Haltung gegenüber den Kindern und die professionelle Sichtweise auf den Beruf.

## [Zitat von Xiam](#)

Wir LehrerInnen arbeiten mit/an der wichtigsten, wenn nicht sogar einzigen, Ressource, die unser Land hat.

Wenn das so wäre, müsste man in der Konsequenz auch dafür sorgen, dass auch genug Personal vorhanden ist, um diese Ressource zu nutzen. Und da wären wir dann wieder bei den Bereitschaftsdiensten, die's dafür braucht, die man aber nicht bezahlen möchte.

## [Zitat von Anja82](#)

Allen (gesetzlich versicherten) Kindern steht so etwas zu. Da ist der Beruf der Eltern völlig nebensächlich.

Nach den hier angeführten Beispielen ja eben nicht.